



Stellenausschreibung

Fraktionsmitarbeiter*in mit dem Schwerpunkt Öffentlichkeitsarbeit und Sekretariatsaufgaben

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Wolfsburg sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt Unterstützung. Das kleine Team in der Goethestraße 48 wünscht sich eine*n neue*n Kolleg*in mit einer Affinität zur Kommunalpolitik und Öffentlichkeitsarbeit.

Bewerber*innen werden gebeten, ihre Bewerbungsunterlagen als PDF-Datei per E-Mail an spd-fraktion@stadt.wolfsburg.de zu senden.

Aufgaben und Zuständigkeiten:

Pressearbeit

- Vorbereitung von Pressemitteilungen nach Weisung und Freigabe durch den Fraktionsvorstand
- Organisation und Vorbereitung von Pressegesprächen
- Recherche zu presserelevanten Themen
- Vorbereitung von Pressethemen, die sich aus der Ratsarbeit ableiten
- Unterstützung der Ortsratsfraktionen bei der Pressearbeit
- Anregung von und Unterstützung bei öffentlichkeitswirksamen Aktionen

Website und Social Media

- Pflege und Aktualisierung der Website der Fraktion
- Betreuung und Pflege der Facebook- und Instagram-Seite
- Erstellung von Fotos, Sharepics und Grafiken für den Online-Auftritt der Fraktion

Fraktionsarbeit

- Teilnahme an den Fraktionssitzungen und Klausurtagungen
- Protokollführung bei Sitzungen und Klausuren
- Terminkoordination und -organisation (Vor- und Nachbereitung)
- Korrespondenz von E-Mail und Post.
- Ablage, Aktenverwaltung und Datenbankpflege.
- Zuarbeit für die Geschäftsführung soweit erforderlich
- Unterstützung von Arbeitskreisen der Fraktion

Anforderungen:

- Erfahrung im Verfassen von Pressetexten
- Erfahrung im Bereich Social Media
- Erfahrung im Umgang mit Bildbearbeitungsprogrammen
- Sicherer Anwendung von Standard-Office-Programmen und IT-Anwendungen
- Gute Auffassungsgabe
- Sorgfalt, Zuverlässigkeit und organisatorische Fähigkeiten
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten wird vorausgesetzt

Stellenbeschreibung:

- Es handelt sich um eine **Teilzeitstelle (19,5 Stunden/Woche)** mit einem Entgelt der Entgeltgruppe E 6 (angelehnt an den Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes, TVöD) und überdurchschnittlichen betrieblichen Sozialleistungen. Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit wird erwartet.
- Die Stelle ist bis zum Ende der Wahlperiode (31.10.2026) befristet.